

Pressemitteilung

Esterwegen, 9. August 2024

**Projekt zur Neubeschilderung der Kriegsgräberstätte Großringe/Neugnadenfeld
Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums an der Vechte erarbeiten Geschichts- und
Erinnerungstafeln**

Die Kriegsgräberstätten mit Bezug zu den „Emslandlagern“ (1933 bis 1945) auf dem Gebiet der Landkreise Emsland und Grafschaft Bentheim sollen neu beschildert werden. Im Rahmen der Kooperation der Gedenkstätte Esterwegen mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wird diese Aktion gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern regionaler schulischer Einrichtungen durchgeführt. Während einjähriger Projektarbeiten erstellen die Schülerinnen und Schüler „Geschichts- und Erinnerungstafeln“, die zum Ende des jeweiligen Projekts öffentlichkeitswirksam aufgestellt werden.

Für das Schuljahr 2024/25 begann das „Erinnerungstafel“-Projekt der Kooperationspartner am 6. August auf der Kriegsgräberstätte Großringe/Neugnadenfeld. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern des 10. Jahrgangs des Gymnasiums an der Vechte in Emlichheim wird sich Christian Kühlenborg der Thematik der „Emslandlager“ und ganz konkret dem Lager XV Alexisdorf und der Kriegsgräberstätte Großringe/Neugnadenfeld im Rahmen des Schulunterrichts widmen. Unterstützt werden sie dabei durch die Bildungsreferentin des Volksbunds (Bezirk Weser-Ems), Kristina Seibel, und die Gedenkstättenpädagogin und Historikerin der Gedenkstätte Esterwegen, Jacqueline Meurisch. Im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung des Projekts stehen sie den Schülerinnen und Schülern tatkräftig zur Seite und führen mehrere Bildungsangebote an außerschulischen Lernorten mit ihnen durch. Unterstützt wird das Projekt durch die Kooperation mit dem Landkreis Grafschaft Bentheim, dem Heimatverein Grafschaft Bentheim e.V. und der Lagerbaracke Alexisdorf-Neugnadenfeld e.V. Der Projektabschluss wird feierlich und öffentlich im Rahmen der Eröffnung der Erinnerungstafeln auf der Kriegsgräberstätte Großringe/Neugnadenfeld begangen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich den Mai 2025 vorzumerken. Der genaue Termin wird frühzeitig bekannt gegeben.

Bild: (v. l.) Martin Koers (Co-Leiter der Gedenkstätte Esterwegen), Christian Kühlenborg (Lehrer am Gymnasium an der Vechte), Christian Lonnemann (Kreis- und Kommunalarchiv Nordhorn), Christhard Pasternak (Lagerbaracke Alexisdorf-Neugnadenfeld e.V.), Bernhard Jansen (Geschäftsführer des

Heimatvereins Grafschaft Bentheim e.V.), Kristina Seibel (Bildungsreferentin Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Bezirksverband Weser-Ems), Jacqueline Meurisch (Gedenkstättenpädagogin der Gedenkstätte Esterwegen) tauschten sich bei einem Treffen zum „Erinnerungstafel“-Projekt und weiteren Kooperationsmöglichkeiten auf der Kriegsgräberstätte Großringe/Neugnadenfeld aus (Foto: Gedenkstätte Esterwegen, 2024).